

Badische Implantologietage diesmal bereits im November

Am 9. und 10. November 2018 finden im Kongresshaus Baden-Baden zum achten Mal die Badischen Implantologietage statt.



Lasereinsatz in der Implantologie reicht der Themenbogen bis hin zur Verwendung von Zähnen als autologes Knochenersatzmaterial und der Rolle von Medikamenten als mögliche Komplikationsursache in der Implantologie. Die Themen werden wie gewohnt sowohl im Hinblick auf die wissenschaftlichen Grundlagen als auch hinsichtlich ihrer Relevanz für den Praxisalltag mit den Teilnehmern diskutiert.

„Von der Blickdiagnose zum komplizierten Fall“ - unter dieser Themenstellung steht am Samstagvormittag die Befunderhebung in der täglichen Praxis im Fokus. Unter der wissenschaftlichen Leitung von Dr. Theodor Thiele, M.Sc., M.Sc. geht es hier darum, wie der Behandler aufgrund seiner Erfahrung und visueller Befunde im Zuge der klinischen Untersuchung typische Symptome herausfinden kann, aus denen sich letztlich die Diagnose erschließt. Es werden

Algorithmen der Befunderhebung, -bewertung und -einordnung an ausgewählten Beispielen und für verschiedene Fachgebiete vorgestellt sowie für den klinischen Alltag nutzbar gemacht, als auch die zentrale Rolle des Zahnarztes herausgearbeitet.

Da insbesondere Zahnärzte aus der Region angesprochen werden sollen, ist die Veranstaltung als eintägiger Kongress (Samstag: wissenschaftliche Vorträge) mit Pre-Congress Angeboten (Freitag) konzipiert. Weitere Informationen erhalten Interessierte auf www.badische-implantologietage.de sowie telefonisch unter 0341 48474-308 oder per E-Mail (event@oemus-media.de). ◀



Wissenschaftlicher Leiter Dr. Georg Bach.

Misserfolge – erkennen, beherrschen, vermeiden

Der Deutsche Zahnärztetag 2018 findet vom 8. bis 10. November 2018 in Frankfurt am Main statt.



Der Deutsche Zahnärztetag als gemeinsame Veranstaltung der Bundeszahnärztekammer (BZÄK), der Kassenzahnärztlichen Bundesvereinigung (KZBV) und der Deutschen Gesellschaft für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde (DGZMK) vereint mit der Landespolitik, der Praxis und der Wissenschaft das komplette Spektrum der Zahnmedizin in Deutschland. Es ist die einzige bundesweite Veranstaltung, bei der Zahnärzte, Landespolitiker, Vertreter der Wis-

senschaft und die Studentenschaft gemeinsam die vielfältigen Aspekte des gesamten Berufsstandes präsentieren.

Auch in diesem Jahr werden wieder hochkarätige Referenten und Experten vertreten sein, wenn in der Mainmetropole das Schwerpunktthema „Misserfolge – erkennen, beherrschen, vermeiden“ im Zentrum steht. Für die Keynote wurde dabei kein Geringerer als der General-

direktor der Europäischen Raumfahrtagentur (ESA), Prof. Dr.-Ing. Johann-Dietrich Wörner, gewonnen. Er spricht zum Thema „Space Missions – Kooperation, Erfolg und Misserfolg“ sowie über die Wichtigkeit, in einem Team zusammen nach Lösungen zu suchen.

Alle Informationen zum Deutschen Zahnärztetag sowie die Möglichkeit zur Anmeldung finden Interessierte auf www.dtzt.de ◀

Implantologie & Allgemeine Zahnheilkunde in Verona, 3. und 4. Mai 2019

Das Implantologie-Event „Giornate Romane“ wird 2019 unter dem Namen „Giornate Veronesi“ in Verona stattfinden.

In Kooperation mit der Universität Verona findet am 3. und 4. Mai 2019 mit den Giornate Veronesi – den Veroneser Tagen – zum vierten Mal ein Zahnmedizin-Event mit besonderem italienischen Flair statt. Die Veranstaltung, die seit 2013 zunächst in Kooperation mit der Sapienza Universität/Rom mit großem Erfolg stattgefunden hat, setzt erneut auf die Verbindung von erstklassigen wissenschaftlichen Beiträgen und italienischer Lebensart. Gleichzeitig wurde das Programm inhaltlich erweitert, sodass es neben dem Hauptpodium Implantologie auch ein durchgängiges Programm „Allgemeine Zahnheilkunde“ sowie ein Programm für die Zahnärztliche Assistenz geben wird. Dabei werden sowohl inhaltlich als auch organisatorisch besonders innovative Konzepte umgesetzt.

Zielgruppen sind deutschsprachige Zahnärzte aus Deutschland, Österreich und der Schweiz sowie italienische Kollegen (Programmteil an der Universität Verona). Die

Kongresssprache ist deutsch (teilweise englisch). Die wissenschaftliche Leitung der Tagung liegt in den Händen von Prof. Dr. Pier Francesco Nocini/IT und Prof. Dr. Mauro Marincola/IT.

Der Kongress startet am Freitagvormittag an der Universität Verona mit einem wissenschaftlichen Vortragsprogramm und der Übertragung einer Live-OP. Ab Freitagnachmittag sowie am Samstag finden Table Clinics und wissenschaftliche Vorträge im Kongress-Resort VILLA QUARANTA statt.

Bis 31.10.2018 gilt ein Frühbucherrabatt von 10 Prozent auf die komplette Teilnehmergebühr.

Weitere Informationen erhalten Interessierte auf www.giornate-veronesi.info sowie telefonisch unter 0341 48474-308 oder per E-Mail (event@oemus-media.de). ◀

